

## Eisendemo 04.05.2019 Susanne Galliker

Ich möchte gerne einen klassischen Bericht einer betroffenen jungen Frau vorlesen. Die Geschichte ist im Buch „Lebendige Frauen“ von Dr. Beat Schaub nachzulesen. (S. 11-15)

TEXT.....

### So müssen wir uns fragen:

- Wer hat ein Interesse daran, dass depressive Menschen, denen oftmals nur Eisen fehlt, „standardgemäss“ mit Psychopharmaka behandelt werden?
- Wem gefällt es, Patienten mit Schlafstörungen mit Schlaftabletten zu behandeln, die schnell zu Abhängigkeit führen können, auch wenn der Grund für die Schlafprobleme simpel und einfach auf Eisenmangel zurückzuführen sind?
- Wer darf entscheiden, dass medizinisches Wissen vor allem nur in eine Richtung zu fliessen hat, nämlich von den Universitäten zu den praktizierenden Ärzten und praktisch nie umgekehrt? An wen wenden sich denn betroffene Patienten?

### Und zu guter Letzt die Kernfrage:

„Warum soll das BAG ganz plötzlich bestimmen dürfen, dass für alle Menschen der gleiche Ferritin-Wert als optimal gelten soll und somit das Grundwohlsein vieler achtlos reduziert wird?“